

FACHSCHULE FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE

I. STUNDENTAFEL

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden			Summe	Lehrverpflichtungsgruppe
	1.	Klasse 2.	3.		
1. Religion	2	2	2	6	(III)
2. Allgemeinbildung, Sprache und Kreativität:					
2.1 Deutsch	4	2	3	9	(I)
2.2 Englisch	3	3	3	9	(I)
2.3 Geschichte und Politische Bildung	0	2	2	4	III
2.4 Naturwissenschaften ¹	2	2	2	6	III
2.5 Psychologie	0	0	2	2	III
2.6 Musik, Bildnerische Erziehung und Kreativer Ausdruck ²	2	2	2	6	IVa
3. Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge:					
3.1 Volkswirtschaft und Wirtschaftsgeografie	2	2	0	4	III
3.2 Betriebswirtschaft ³	1	2	2	5	I
3.3 Rechnungswesen und wirtschaftliches Rechnen ³	3	3	3	9	I
3.4 Recht	0	0	2	2	III
3.5 Officemanagement und angewandte Informatik ³	3	2	2	7	II
3.6 Kultur und Gastronomie ⁴	2	2	2	6	III
4. Ernährung, Gastronomie und Hotellerie:					
4.1 Ernährung ³	0	3	0	3	III
4.2 Küchen- und Restaurantmanagement	5	5	5	15	IVa
4.3 Betriebsorganisation (mit Übungen) ³	0	1	1	2	II
5. Wirtschaftswerkstatt ³	0	0	3	3	I
6. Bewegung und Sport	2	2	1	5	(IVa)
Wochenstundenzahl	31	35	37	103	
B. Verbindliche Übung:					
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2	0	0	2	III
Gesamtwochenstundenzahl	33	35	37	105	
C. Pflichtpraktikum					
Mindestens 8 Wochen zwischen der 2. und 3. Klasse					

¹ Biologie und Ökologie, Chemie, Physik² Inkl. Gestaltung mit elektronischen Medien³ Mit Computerunterstützung.⁴ In der 2. und 3. Klasse werden je eine Wochenstunde von Lehrern des haushaltsökonomischen Fachunterrichtes unterrichtet.